Zeitschrift: Die Berner Woche
Band: 34 (1944)
Heft: 32

Rubrik: Kleine Küchenecke

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Pilzschnitten

Zutaten zur Kartoffelmasse: 1 Teller voll gekochte, heiss durchgepresste Kartoffeln, 1 Ei (Eipulver), etwas Salz, 7 Löffel Mehl, 250 bis 375 g Pilze, etwas Butter, geriebener Käse.
Man vermengt die Zutaten zur Kartoffelmasse und formt daraus auf gefettetem Backblech Schnitten, denen man einen kleinen Rand von Kartoffelmasse aufspritzt. Die Pilze werden gereinigt, 8 bis 10 Minuten gedünstet, gewürzt und auf die Schnitten gefüllt. Man bestreut mit Reibkäse und lässt sie im Ofen etwa 10 Minuten backen. Grosse Pilze muss man ein- bis zweimal durchschneiden, kleine kann man im ganzen dünsten.

KLEINE KÜCHENECKE

Gefüllte Tomaten

Zutaten: Feste Tomaten, etwas Salz, 1 Ei (Eipulver), 1 Löffel Haberflocken, 4 bis 5 Löffel Reibkäse, 3 Löffel Milch, gewiegte, frische Kräuter.
Die Tomaten werden ausgehölt und gesalzen. Die übrigen Zutaten verrührt man tüchtig und füllt sie in die Tomaten. Man setzt sie in eine ausgefettete Backform und lässt sie im Ofen gar werden. Etwa übrige Fülle kann man auf den Boden der Form geben.

CHRONIK DER BERNER WOCHE

BERNERLAND

24. Juli. An den alljährlich stattfindenden **Prüfungen für Käserlehrlinge** in **Aarberg** haben dieses Jahr 35 Kandidaten aus dem Jura, dem Buchegg- und Leberberg, dem Seeland und dem freiburgischen Seebezirk teilgenommen.
— In der «Astra», **Steffisburg,** treffen die ersten Wagenladungen **Reps** ein. Er stammt aus der Zuckerfabrik Aarberg und anderen Grossbetrieben des Seelandes.
— Die **Eisenbahngesellschaften des Juras,** Saignelégier - Glovelier; Pruntrut - Bonfol; Saignelégier - La Chaux-de-Fonds; Ponts-Sagne - La Chaux-de-Fonds und Le Locle - Les Brenets, haben die **Fusion** beschlossen.
— Am grossen Werk der **Juragewässerkorrektion** wurde im verflossenen Jahr weiter gearbeitet. Im **Grossen Moos** sind Kanäle von insgesamt 15,9 Kilometer Länge vertieft und dabei 170 000 Kubikmeter Erdreich ausgehoben worden.
25. Juli. In einer Wirtschaft in **Develier** wird eine Kassette mit 8000 Fr. Inhalt gestohlen.
— Auf der Rinderalp ob **Oey-Diemtigen** gerät der 18jährige Senn Schwarzentrub **unter die Räder** des Jauchefuhrwerkes und erleidet tödliche Verletzungen.
— In **Fahy** im Berner Jura spaziert Jungvieh über die Grenze nach Frankreich. Nach einigen Tagen melden deutsche Soldaten dem Besitzer, dass die Flüchtlinge dingfest gemacht werden konnten und er sie an der Grenze in Empfang nehmen könne.
— Im **Oberaargau** besteht laut Bericht der Langenthaler Polizeikommission eine **Hausiererplage.** Im verflossenen Jahr wurden 1334 Hausierervisa erteilt, 135 mehr als im Vorjahr.
26. Juli. Die **Soziallasten** der Gemeinde **Herzogenbuchsee** betrugen vergangenes Jahr: für die Pflege der dauernd Unterstützten 7413 Fr.; für Erwachsene in Anstalten 19 118 Fr. und solche ausser Anstalten 9446 Fr.
— In **Interlaken** erwischt ein 13 Monate altes Knäblein das elektrische Bügeleisen und erleidet **tödliche Brandwunden.**
— Die Feldschützengesellschaft **Rüfenacht bei Worb** kann ihr **50jähriges Jubiläum** begehen.
27. Juli. Die ausserordentliche Bäuertgemeinde **Hasleberg** beschliesst die Erstellung einer **Seilanlage auf Baumgartenalp,** die einem sehr abgelegenen Wildheugebiet zum Abtransport dient. Die Länge der Anlage beträgt 1100 Meter.
— Das Ergebnis der **Aktion «Helfen statt hungern»** vom 6. und 7. Mai betrug im Kanton Bern 130 489 verkaufte Aehren und 27 912 Fr. an Bargaben, so dass 158 401 Fr. zusätzliche Anbauhilfe zusammenkam.
— † in **Gümligen** Baumeister **Ernst Merz** im Alter von 58 Jahren.
28. Juli. In einer Steingrube der Zementfabrik von **Reuchenette** löst sich ein **grosser Stein** von der Felswand und trifft Hermann Marti von Péry tödlich.
— In **St. Imier** wird beim Mähen Georg Tschanz vom Sonnenberg von einer **Wespe in den Mund gestochen,** so dass der Tod nach einigen Minuten eintritt.
— In einem Stalle in **Saignelégier** werden über Nacht den Pferden die **Schwänze abgeschnitten.**
— In **Langenthal** wird aus einem **fremden Flugzeug Munition** abgeworfen, und zwar eine Maschinengewehrgurte mit Patronen schweren Kalibers, teilweise mit Leuchtspur.
— In **Burgdorf** wird eine **Familienfürsorgerin** im Hauptamt eingesetzt.
— Die **Kollekten** in **Ostermundigen** und Vorträge ergaben letztes Jahr 3014 Fr.
— Der **Jodlerklub Burgdorf** begeht sein 25jähriges Jubiläum.
29. Juli. In **Kleindietwil** stürzt der 83jährige Gottfried Stampbach beim **Kirschenpflücken zu Tode.**
— **Beatenberg** und **Habkern** verbieten das **Sammeln von Heidelbeeren** vor dem 10. August.
— † in Burgdorf **Turnlehrer Walter Wenger** im Alter von 57 Jahren.
— Die **turnerischen Leistungsprüfungen** der Vorunterrichtssektionen **Kiesen** und **Oberdiessbach** ergeben einen sehr guten Erfolg, indem ein grosser Prozentsatz der Teilnehmer in allen Disziplinen die Anforderungen erfüllte.
30. Juli. In der Nacht auf den Sonntag bricht in **Courtelary** ein **Grossbrand** aus, der zwei grosse Scheunen mit angebauten Wohnhäusern gänzlich zerstört. Die gesamten Ernten, darunter 50 Wagen Heu sind in den Flammen geblieben.

STADT BERN

24. Juli. Der **Wasserturm** beim SBB.-Lokomotivdepot verschwindet laut Verfügung der Schrottkommission, wodurch 30 bis bis 35 Tonnen Eisen frei werden.
26. Juli. **Am gleichen Tag gestorben** ist das Ehepaar Friedrich und Emma Roth-Ringgenberg.
— Die **Bombardierung von Stuttgart** der vergangenen zwei Nächte wird in Bern wahrgenommen. Heftige Detonationen sind in der ganzen Stadt. Lichtschein im Länggassquartier vernommen worden.
26. Juli. Zur Erinnerung an den vor 600 Jahren geschlossenen Freundschaftsvertrag zwischen **Bern** und **Payerne** laden die Scheibenschützen von Payerne und die Schützengesellschaft «La jeune Broyarde» ihre Kameraden zu Bern zu einem freundschaftlichen Treffen ein.
27. Juli. † **Architekt Alex. Scherler-Balmer** im Alter von 55 Jahren.
— Die städtischen Behörden erlassen die **Abschuss-Erlaubnis** für Krähen, Elstern, Häher, Sperlinge und nicht geschützte Raubvögel, wie Stare, Drosseln und Amseln.